Unsere freundtliche Christ Grüßen, Ehrbare
und Wohlge, besonder günstige liebe
Freunde, Leider schreiben haben Wir aus
gangen und derselbe Vernommen Wolch
Euch dorauff fürnemlich nicht verhalten,
daß Wir Euer begeren, und Ansuchen
selbst nottürfftig nach, die Weil solche Sach,
auff Ansuchen Ehrlichen geschehen, auch
allhie beim barber und Barbierern, Gewer,
den auch bey der Ehrlichen, Ersamen Under,
schied der Wescher, auffs fleissigste fur,
schen lassen, haben aber keine nach,
richtung erfahren mögen, dieweyl es
sich sehr nach zu lange gefaret, und weil
derselbe so fast bei gedachten Ehrlichen,
und auch auch Weis von der Stadt ge,
wesen, so wird sie durch mich gemeiner
geschey Ehrlichen Gerichtshand und Gewerbs
gericht allhie nicht geschehen mag, Wir
wollen aber versehenlich hie mit gar kein
fleiss sparen, und, so bald Wir wissen der,
selben, sich daselbst aufhaltende
erfahren lassen, Dan wir sich und alles Gutes
zu Euch versehen, nach Vermögen zu dienen
gantz willig, Dieweil zu eilen, Wir wissen
nach Marburg den 5 ?

Burgermeister und Rathmanns
der Stadt Amoneburg